

06.01.2009 - 22.09 Uhr



- Wuppertal
- Sport-im-Tal
- Talszene
- Wuppertal
- Tal-Treff

» Aktuelles

- Nachrichten
- News-Archiv
- Veranstaltungen

» Locations

- Bars und Cafés
- Clubs und Discos
- Kulturelles
- Restaurants

» Home » TALSZENE » Aktuelles » Nachrichten

Künstler begeisterten wieder in ihren Ateliers

Galerien und Ateliers im Tal öffneten an zwei Wochenenden ihre Türen

Wuppertal. (red) Zwei Wochenenden lang stand das Wuppertal ganz und gar im Zeichen der Kunst. Die "WOGA 08", Wuppertaler Offene Galerien und Ateliers. Erstmals schloss sich in diesem Jahr am Freitagabend, 25. Oktober 2008, sogar die 7. Wuppertaler Museums- und Galerienacht dem Programm an. In den Abendstunden luden dann auch das Von-der-Heydt-Museum, das Historische Zentrum, das Völkermuseum, die Galerie Epikur, die Janzen-Galerie, das Atelier Barczat und die HBT Art Gallery die Besucher in ihre Räumlichkeiten ein.



Die "WOGA" bot auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, Künstlern bei der Arbeit über die Schulter zu schauen und deren Ateliers ganz unverbindlich mal zu besuchen. Umso mehr Wuppertaler machten auch in diesem Jahr wieder von diesem Angebot Gebrauch und "löcherten" die teilnehmenden Künstler, Aussteller und Organisatoren mit vielen Fragen. Während die Galerien und Ateliers in Barmen und den umliegenden Stadtteilen bereits am 18. und 19. Oktober 2008 ihre Türen und Tore öffneten, waren die Elberfelder und anderen westlichen Stadtteile eine Woche später, am 25. und 26. Oktober 2008, dran.



Über 100 Künstler, Ateliers und Galerien der freien Kunstszene im Tal beteiligten sich an der "WOGA 08" mit ihren Arbeiten rund um Malerei, Druckgrafik, Illustration, Holzdruck, Radierungen, Buchdesign, Fotografie, (Video-)Installationen, Keramik, Bildhauerei oder Skulpturen. Darüber hinaus wurden im Programm aber auch interessante Performances und Live-Auftritte geboten. Ebenso waren einige neue und junge Gesichter in diesem Jahr mit von der Partie, unter anderem auch einige Kunststudenten der Bergischen Universität in Wuppertal.

Besonders interessant zu beobachten war dabei aber, wie facettenreich die Künstler im Tal sind: Ob Art-Quilts, Skizzen, plastische Gemälde mit Baumrinde, Gips und Aluminiumstreifen oder sogar mit einem Body, Skulpturen mit sehr mühevoll gemalten Gesichtern, Fotoaufnahmen in Farbe oder auch in Schwarz-Weiß auf verschiedenen Untergründen - fast jede Stilrichtung fand Berücksichtigung in der umfangreichen Darbietung. Und ihre Liebhaber, denn nicht nur anschauen konnte man sich bei der WOGA die Werke, auch konnte mit den Künstlern über die Arbeiten, angewandte Methoden und die Fertigstellung gefachsimpelt werden.

Ein Ereignis, das Lust auf mehr macht: Auch für das Jahr 2009 haben bereits jetzt schon zahlreiche Künstler ihr Interesse an der Teilnahme an einer weiteren "WOGA" bekundet. Und die dürfte sicherlich auch wieder stattfinden: Schließlich mausern sich die Tage der Offenen Galerien und Ateliers im Tal zu einem besonderen Highlight, das inzwischen nun schon im sechsten Jahr in Folge in der Wuppertaler Kunstszene stattgefunden hat - und das darf halt eben auch im Jahr 2009 nicht fehlen.



Veröffentlicht am 30.10.2008, 22.10 Uhr auf wuppertal.de.
Text: Till Brühne, Bildmaterial: Till Brühne

WERBUNG

TALSZENE



NACHRICHTEN

- Nachrichten aus Wuppertal
- Aktuelle Sport-News
- Neues aus der Talszene

WERBUNG

wupperblog.de

[Wir bloggen das Wuppertal]

GALERIE

- Wuppertal
- Konzerte
- Wuppertal
- Sport
- Wuppertal
- Party
- Wuppertal
- Sonstiges

WERBUNG

VERSTÄRKUNG

partymaus?

Beim mach mit im wg-Team!

Willst du Informationen hier?

© 2003 - 2009 by wupperguide.de • Alle Rechte und Änderungen vorbehalten • Alle Angaben ohne Gewähr